



6/2.19

**Satzung
über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes
"Innenstadt Ost"**

vom 20. März 2018 (Amtsblatt vom 29. März 2018)

Aufgrund von § 142 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I Seite 3624) und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. Seite 582, ber. S. 698), jeweils einschließlich späterer Änderungen und Ergänzungen, hat der Gemeinderat der Stadt Karlsruhe folgende Sanierungssatzung beschlossen:

§ 1

Festlegung des Sanierungsgebietes

In der Innenstadt der Stadt Karlsruhe wird das nachfolgend näher beschriebene Gebiet mit der Bezeichnung "Innenstadt Ost" gemäß § 142 BauGB förmlich festgelegt.

Die Abgrenzung des Sanierungsgebietes „Innenstadt Ost“ ergibt sich aus dem Lageplan des Stadtplanungsamtes der Stadt Karlsruhe mit Datum vom 22. Dezember 2017 (Originalmaßstab M 1 : 1000). Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan abgegrenzten Fläche. Das Sanierungsgebiet umfasst insgesamt ca. 30,4 Hektar. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

§ 2

Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird im umfassenden Sanierungsverfahren unter Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB durchgeführt.

§ 3

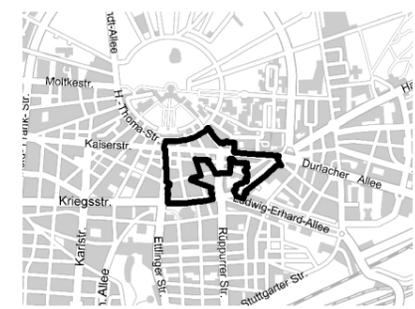
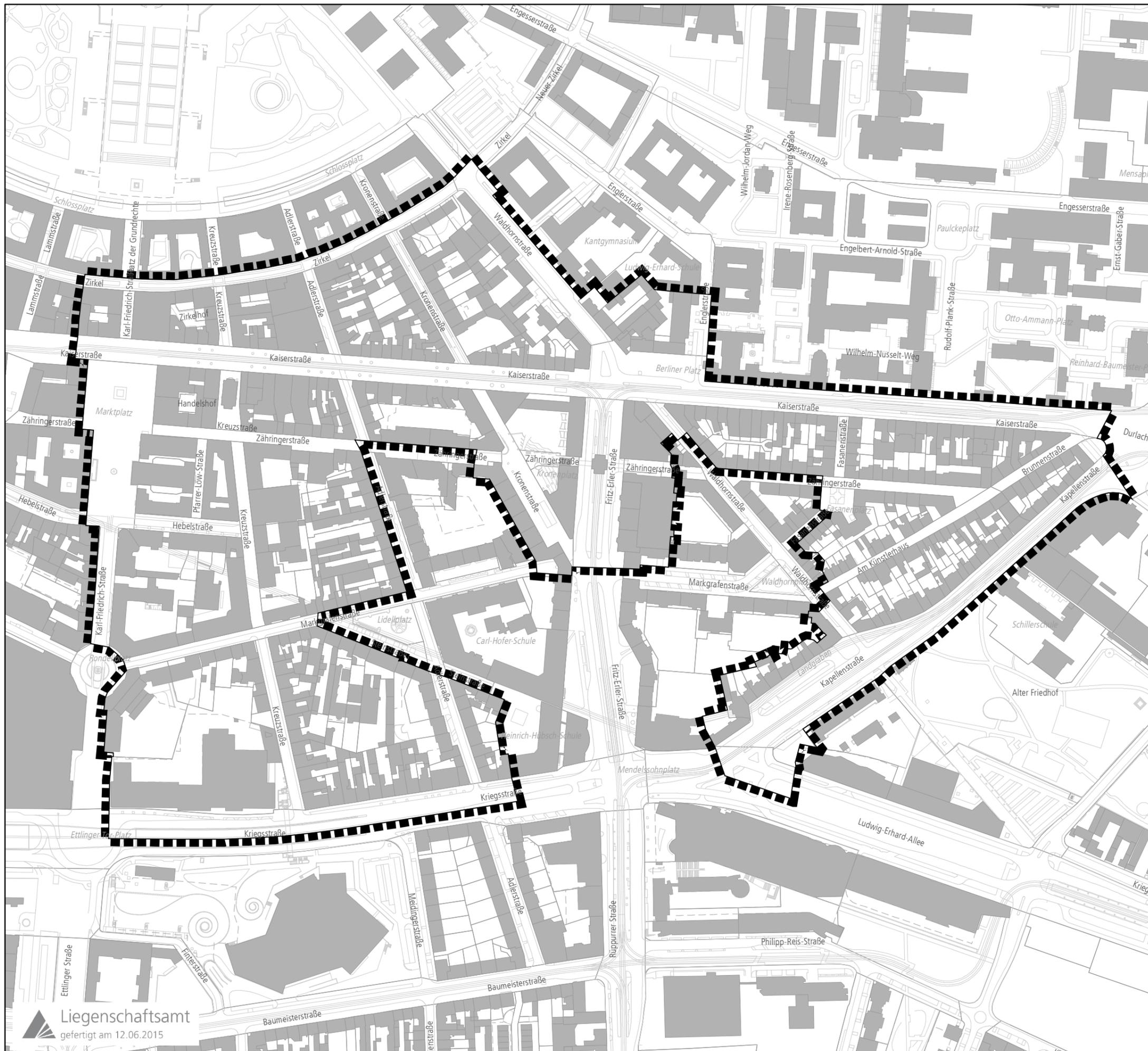
Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben, Miet- und Pachtverträge, Teilungen und Rechtsvorgänge finden ohne Einschränkung Anwendung.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung rechtskräftig.

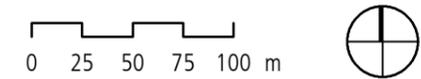


Förmliche Festlegung Sanierungsgebiet

"Innenstadt Ost"

Anlage 3

 Abgrenzung Sanierungsgebiet
ca. 30,4 ha



Stadt Karlsruhe
Stadtplanungsamt 

Generalplanung und Stadtansanierung

Förmliche Festlegung
Sanierungsgebiet "Innenstadt Ost"

Maßstab: 1:3.500	Datum: 22.12.2017
Gezeichnet: TR/CG	Projektleitung: S. Rosenberg
Bereichsleitung: H. Dederer	Amtsleitung: Prof. Dr. A. Karmann-Woessner